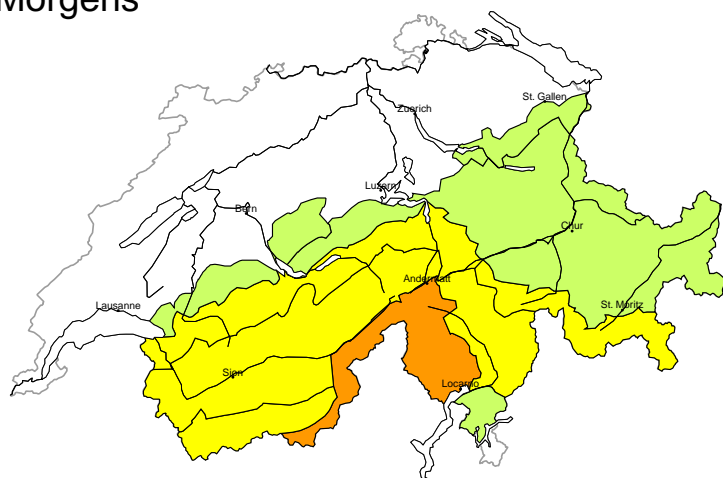


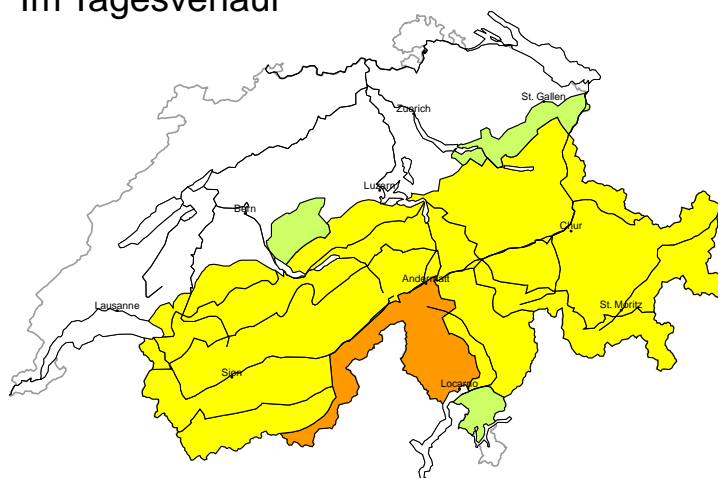
Lawinengefahr

Aktualisiert am 21.4.2025, 17:00

Morgens

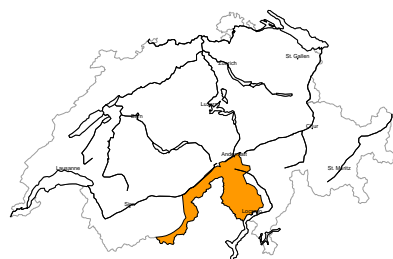


Im Tagesverlauf



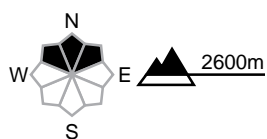
Gebiet A

Erheblich (3-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Neuschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Neu- und Triebsschnee sind teils noch störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden und vereinzelt gross werden. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

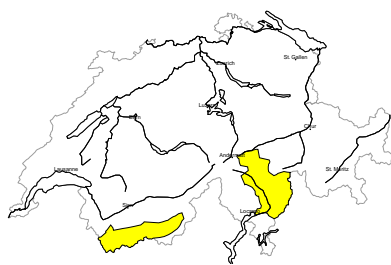
Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

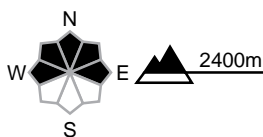
Gebiet B

Mässig (2+) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Lawinen können mittlere Grösse erreichen.

Die Triebschneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände gemieden werden.

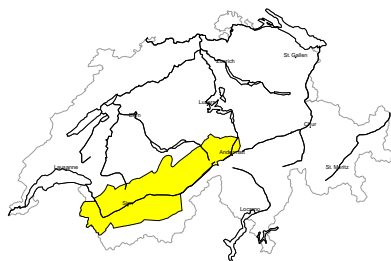
Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

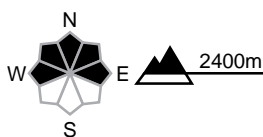
Gebiet C

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten.

Die Triebschneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

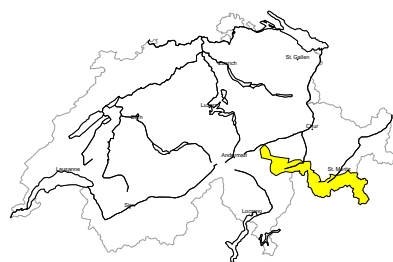
Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.



Gebiet D

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Tribschnee, Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die Tribschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Zudem können vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem im selten befahrenen Tourengelände. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

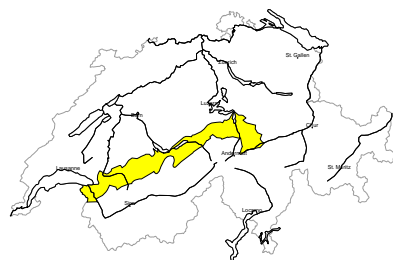
Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet E

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit starkem Südwind entstanden in der Höhe meist kleine Tribschneeansammlungen. Diese sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

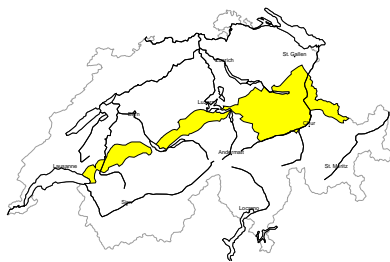
Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.



Gebiet F

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Mit Südwind entstanden in der Höhe meist kleine Tribschneeansammlungen. Diese sollten im extrem steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

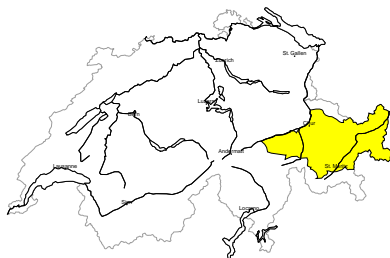
Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet G

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Altschnee

Vereinzelte können trockene Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Vorsicht vor allem an extrem steilen Schattenhängen im selten befahrenen Touren Gelände. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

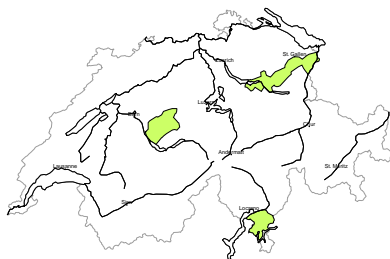
Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und grosse Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2400 m. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet H

Gering (1)



Nassschnee

Es sind nasse Rutsche und Lawinen möglich, aber meist nur kleine. Schon eine kleine Lawine kann Personen mitreissen und zum Absturz bringen.

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 21.4.2025, 17:00

Schneedecke

Im Süden und Westen haben sich die grossen Neuschneemengen der vergangenen Woche rasch stabilisiert. Stellenweise störanfällig sind in diesen Gebieten vor allem noch die am Sonntag mit starkem Südwind entstandenen Tribschneeansammlungen. Auch in den übrigen Gebieten entstanden in der Höhe an Schattenhänge stellenweise kleine Tribschneeansammlungen.

Auch wenn schon länger keine trockenen Personenlawinen mehr gemeldet wurden, enthält die Schneedecke in den inneralpinen Gebieten Graubündens nach wie vor Schwachschichten. Mit der ersten Anfeuchtung verlieren diese an Festigkeit und Brüche im Altschnee werden wieder möglich. Dies betrifft derzeit vor allem Nordhänge im Bereich von etwa 2200 bis 2600 m.

Die Schneedecke ist an Südhängen bis ins Hochgebirge und an Ost- und Westhängen bis auf rund 2800 m durchfeuchtet. An Nordhängen ist die Schneedecke bis auf rund 2400 m mehrheitlich durchfeuchtet.

Wetter Rückblick auf Montag

Am Sonntagabend fiel im Süden noch wenig Schnee. Die Nacht war oft klar, tagsüber war es zunächst recht sonnig. Am Mittag zogen aus Westen dichte Wolken auf.

Neuschnee

von Sonntagnachmittag bis Sonntagabend oberhalb von 2000 m:

- Alpenhauptkamm vom südlichen Goms bis zum Berninapass und südlich davon: 5 bis 10 cm

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei +3 °C

Wind

- in der Nacht mässig bis stark aus Süd
- tagsüber schwach bis mässig aus südlichen Richtungen

Wetter Prognose bis Dienstag

Die Nacht auf Dienstag ist im Süden meist klar, sonst teils bedeckt. Tagsüber ist es im Süden und inneralpin recht sonnig, im Norden oft bewölkt mit einzelnen Schauern am Nachmittag.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +2 °C im Norden und +6 °C im Süden

Wind

schwach bis mässig aus westlichen Richtungen

Tendenz

Mittwoch

Die Nacht auf Mittwoch ist oft bedeckt. Am Vormittag ist es teils sonnig, nachmittags stark bewölkt mit einzelnen Schauern. Die Schneefallgrenze liegt bei rund 2200 m.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab. Es sind Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten, vor allem im Tagesverlauf.

Donnerstag

Am Donnerstag fällt verbreitet Niederschlag. Die Schneefallgrenze sinkt von 2000 m gegen 1600 m. Im Norden fallen voraussichtlich verbreitet 10 bis 20 cm Neuschnee, am zentralen und östlichen Alpennordhang bis 30 cm. Im Süden wird es tagsüber mit starkem bis stürmischem Nordwind sonnig.

Die Gefahr von trockenen Lawinen steigt im Norden mit Neuschnee an. Mit dem Regen sind vor allem im Westen in mittleren Lagen Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Im Süden ändert Gefahr von trockenen Lawinen vermutlich nicht wesentlich, jedoch steigt die Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen im Tagesverlauf an.